

Postulat

von Urs Weiss (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie bei den künftigen 'Mondaynight-skates' die Verkehrsführung und Signalisierung derart gestaltet werden kann, dass die übrigen Verkehrsteilnehmer nicht unnötig behindert werden.

Begründung:

Der 'Mondaynight-skate*' hat sich zu einem beliebten Anlass entwickelt, an dem tausende Skater teilnehmen. Die hohe Teilnehmerzahl bedingt die zeitweise Sperrung verschiedener Strassen, auch Hauptverkehrsachsen wie z. B. die Hardbrücke. Die meisten anderen Verkehrsteilnehmer wissen aber von diesem Anlass nichts und geraten so unverhofft in einen längeren Verkehrsstau. Es gibt auch viele auswärtige Verkehrsteilnehmer die durch die Stadt, z.B. zum Flughafen, fahren müssen. Durch eine geschickte Routenführung des Anlasses und eine gut sichtbare Umleitungssignalisierung könnten solche unliebsamen Staus mit allen negativen Folgen vermieden werden.

